

Erfahrungsbericht Jugendgästehaus

Einen freiwilligen Dienst im Bereich des Jugendgästehauses? Da kommen die unterschiedlichsten Aufgabenbereiche zusammen. Von der Rezeption aus triffst du direkt auf die Gäste. Alle sind grundverschieden, ob klein oder groß und ob jung oder alt, alle sind herzlich willkommen. Am meisten empfangen wir Jugendgruppen in den verschiedensten Konstellationen. Dazu kommt, dass Gäste aus aller Welt kommen, sodass auch deine Englischkenntnisse in diesem Jahr ausgebaut werden.

In erster Linie ist es wichtig die Ansprechperson für die Gäste zu sein, sei es dass sie ‚nur‘ nach dem Weg zu einer Sehenswürdigkeit in Berlin fragen oder wie man Räume in unserem Haus findet. Zu den üblichen Dingen im Jugendgästehaus gehören das Ein- und Auschecken, sowie den Kioskverkauf der direkt daneben liegt, oder auch unzählige Telefonate anzunehmen.

Ab und zu tritt es mal auf, dass man zum Housekeeping wechselt und mithilft, die einen oder anderen Räume aufzuräumen oder Fenster zu putzen, da wo halt gerade Not am Mann ist.

Also Lust mit den coolsten Kollegen zusammen zu arbeiten, zu spaßen und morgens auch mal ein gemeinsames Mitarbeiterfrühstück abzugreifen? Dann ist man hier genau richtig.

Claudia Bieber
FSJlerin 2015/16